

Rückblick auf die Naturkatastrophen im Jahr 2023



Dezember 2023

info@twelvecapital.com – www.twelvecapital.com –  [Folgen Sie uns](#) auf LinkedIn

Marketingmaterial nur für professionelle/qualifizierte Anleger.

Rückblick auf die Hurrikansaison

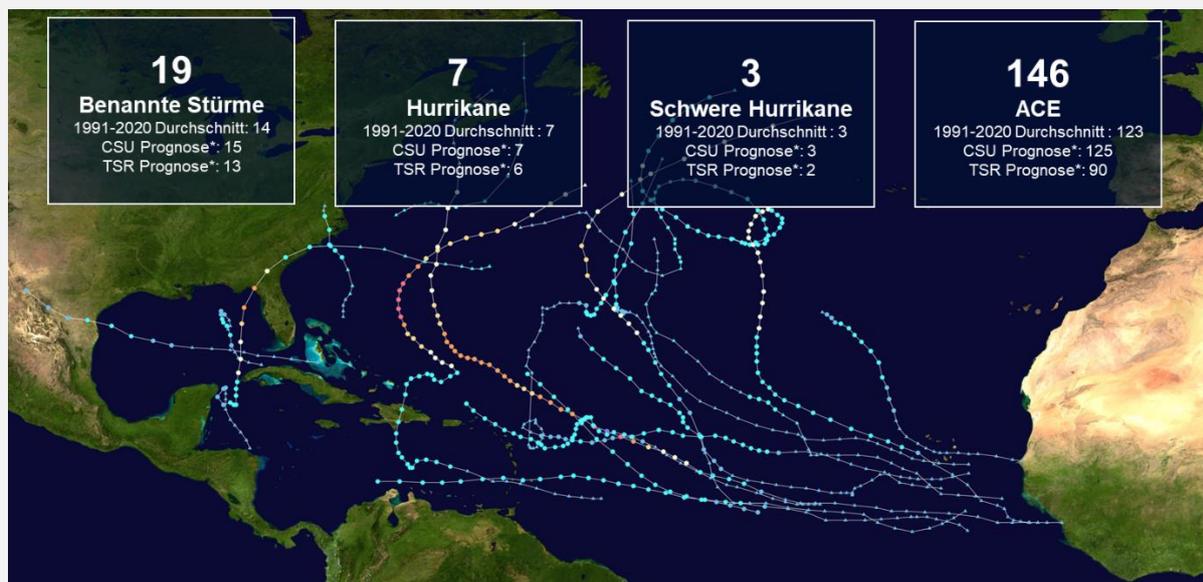
Zu Beginn der atlantischen Hurrikansaison 2023 wiesen die Meteorologen auf eine höhere Unsicherheit in ihren Vorhersagen als üblich hin, was auf die konkurrierenden Umstände eines sich entwickelnden El Niño Umfelds und die wärmsten jemals gemessenen Meeresoberflächentemperaturen zurückzuführen war. Rückblickend lässt sich sagen, war die Saison sehr aktiv, was wahrscheinlich auf die sehr warmen Meeresoberflächentemperaturen zurückzuführen ist. Insbesondere in der Hauptentwicklungsregion (Main Development Region)¹ lieferten diese erhebliche Energie für die Entstehung von atlantischen Stürmen.

Insgesamt verzeichnete die Saison 19 benannte Stürme, was deutlich über dem 30-jährigen

igen Durchschnitt von 14 liegt. Auch die akkumulierte Wirbelsturmennergie (ACE)² lag fast 20% über dem 30-jährigen Durchschnitt. Allerdings gab es nur drei Stürme, die sich zu schweren Hurrikänen (Kategorie 3+) entwickelten, was dem 30-jährigen Durchschnitt entspricht. Während der gesamten Saison war der Trend zu beobachten, dass die vertikale Windscherung³, die mit El Niño⁴ zusammenhängt, einen wesentlichen Einfluss auf die Schwächung der Sturmsysteme hatte.

Abbildung 1 zeigt die Zugbahnen der Stürme der vergangenen Hurrikansaison sowie Informationen über die Sturmaktivität und die Vorhersagen der Colorado State University (CSU) und Tropical Storm Risk (TSR).

Abbildung 1: Zusammenfassung der Aktivität der atlantischen Hurrikane, 2023



Quelle: Wikipedia, NOAA, Artemis. Per 14. November 2023. *Prognostizierte Zahlen, die Schätzungen vor der Saison sind, da sie durch die beobachtete Aktivität während der Saison verzerrt werden.

¹ Die Hauptentstehungsregion (Main Development Region, MDR) befindet sich im Nordatlantik zwischen 10-20 Grad Nord und 20-60 Grad West. Hier entwickelt sich die überwiegende Mehrzahl der Hurrikane.

² Die akkumulierte Wirbelsturmennergie (Accumulated Cyclone Energy, ACE) ist ein Maß für die Energie, die ein Wirbelsturm während seiner Lebensdauer freisetzt. Sie wird berechnet, indem die alle sechs Stunden gemessenen anhaltenden maximalen Windgeschwindigkeiten eines tropischen Wirbelsturms quadriert und dann summiert werden.

Zur besseren Lesbarkeit wird das Ergebnis durch 10.000 geteilt.

³ Vertikale Windscherung ist die Änderung der Windgeschwindigkeit/-richtung in der Höhe der Atmosphäre. Starke vertikale Windscherung unterbricht die Bildung von Hurrikänen, indem sie diese während ihrer Entstehung "umstößt".

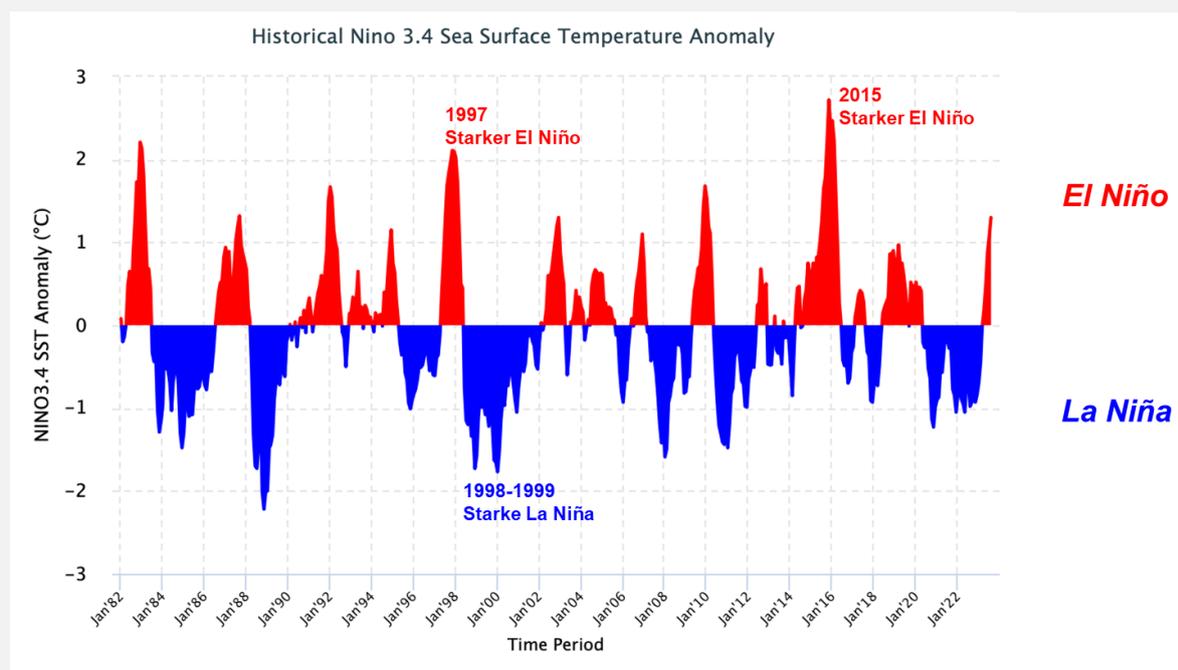
⁴ El Niño ist ein Klimaphänomen, bei dem sich der zentrale und östliche tropische Pazifik erwärmt, was eine verstärkte vertikale Windscherung im Atlantik zur Folge hat.

Langfristige Vorhersagen sind zwar schwierig, aber es ist davon auszugehen, dass El Niño wahrscheinlich bestehen bleibt. So sieht die jüngste Vorhersage der National Oceanographic and Atmospheric Administration (NOAA) eine 60-prozentige Chance für ein El Niño Phänomen bis April-Juni 2024.⁵

Dies ist wichtig für die Hurrikansaison 2024. Denn bei Betrachtung der historischen Daten sehen wir in der Regel eine geringere Hurrikanaktivität in El Niño Jahren. Die negative Beziehung zwischen El Niño und der Hurrikanaktivität ist tendenziell signifikanter bei stärkerer El Niño Ausprägung (z. B. 1997 und 2015). Bei

moderater Ausprägung ist die Korrelation zwischen El Niño oder La Niña Phänomen und der Hurrikanaktivität wesentlich schwächer. Es wird auch wichtig sein, die Entwicklung der Meeresoberflächentemperaturen vor der nächsten Hurrikansaison zu verfolgen, denn wenn diese erhöht bleiben, könnte dies ein weiteres aktives Jahr begünstigen. In diesem Jahr gab es eine Wechselwirkung zwischen warmen Meeresoberflächentemperaturen (die mehr Energie für die Bildung von Hurrikannen liefern) und El Niño Bedingungen (welche die Bildung von Hurrikannen hemmen). Dieser Trend dürfte sich wahrscheinlich auch im nächsten Jahr fortsetzen.

Abbildung 2: El Niño und Meeresoberflächentemperaturen



Quelle: www.climate.gov. Per 18. Oktober 2023.

Wesentliche Hurrikan Ereignisse

Gemessen an den versicherten Schäden war Hurrikan Idalia, der als Sturm der Kategorie 4 an Land ging, der teuerste Sturm des Jahres. Idalia traf in der "Big Bend" Region Floridas auf Land, also in einem Gebiet mit niedriger Bevölkerungsdichte und daher geringem Schadens-

potential, was die Auswirkungen auf den Bereich einiger Milliarden US-Dollar begrenzte. Wäre der Sturm weiter nach Norden oder Süden gezogen, hätte er möglicherweise weitaus grössere Schäden verursacht.

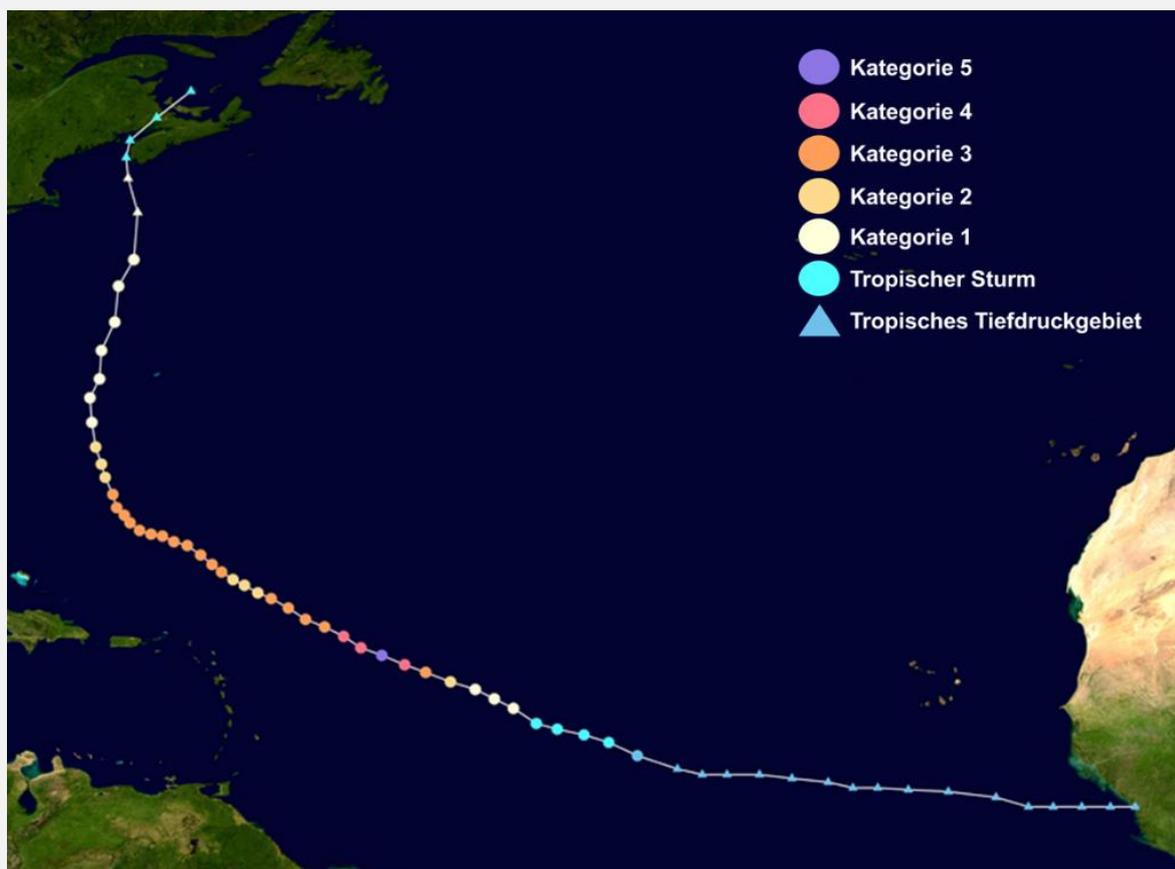
Hurrikan Lee war der einzige atlantische Hurrikan, der während der Saison 2023 die Kategorie 5 erreichte. Lee wurde am 5. September zu

⁵ https://www.cpc.ncep.noaa.gov/products/analysis_monitoring/enso_advisory/ensodisc.shtml

einem benannten Sturm und verstärkte sich nach drei Tagen zu einem Hurrikan der Kategorie 5 mit Windgeschwindigkeiten von mehr als 260 km/h. Trotz der darauffolgenden Abschwächung, bewegte sich der Sturm weiter in Richtung Norden und traf schliesslich Nova Scotia, Kanada. Mit starken Winden und Sturmfluten verursachte er erhebliche Schäden. Abbildung

3 zeigt die Zugbahn von Hurrikan Lee, wobei jeder Datenpunkt die maximalen anhaltenden Windgeschwindigkeiten im 6 Stunden Intervall angibt.

Abbildung 3: Verlauf und Intensität von Hurrikan Lee



Quelle: https://en.wikipedia.org/wiki/Wikipedia:WikiProject_Tropical_cyclones/Tracks

Im Oktober wurde Hurrikan Otis zum ersten pazifischen Hurrikan der Kategorie 5 der in Mexiko auf Land traf. Damit stellte er Hurrikan Patricia (2015), als stärksten je gemessene Hurrikan der im Ostpazifik auf Land traf, in den Schatten. Der Sturm verstärkte sich innerhalb von nur 24 Stunden von einem Tropensturm zu einem Hurrikan der Kategorie 5, wobei die

Windgeschwindigkeiten nach Angaben des National Hurricane Center⁶ im gleichen Zeitraum um über 160 km/h zunahmen. In der Touristenregion Acapulco wurden erhebliche Schäden gemeldet, die sich nach ersten Industrieschätzungen auf USD 3-6 Mrd. belaufen.

⁶ National Hurricane Center, Hurricane Otis Discussion Number 12 <https://www.nhc.noaa.gov/archive/2023/ep18/ep182023.discus.012.shtml?>

Abbildung 4: Weltweite Katastropheneignisse, 2023



Quelle: Twelve Capital.

Weitere Katastropheneignisse

Die Kernbotschaft aus dem Jahr 2023 ist, dass trotz der Tatsache, dass im Atlantik keine bedeutenden schadenverursachenden Hurrikane auftraten, die versicherten Schäden weltweit dennoch beträchtlich waren und voraussichtlich das sechste Jahr in Folge über USD 100 Mrd. liegen werden (Gallagher, 2023)⁷. Die dieses Jahr, die Schäden massgeblich treibenden Ereignisse, waren konvektive Stürme (allgemein bekannt als Tornados und Hagel), die etwa zwei Drittel der 2023 weltweit versicherten Schäden verursachten. Allein in den USA verursachten diese Stürme mehr als USD 50 Mrd. an Schäden, wobei Aon berichtete, dass allein im dritten Quartal sieben konvektive Stürme registriert wurden die jeweils einen versicherten Schaden von über USD 1 Mrd. verursacht haben könnten⁸. Hagelstürme trafen auch verschiedene Regionen in ganz Europa schwer, insbesondere Norditalien im Juli. Die Schätzung versicherter Schäden liegt hier bei über EUR 2 Mrd. Zum Vergleich: Der gesamte italienische Nichtlebensversicherungsmarkt erzielte im Jahr 2022 ein Bruttoprämienaufkommen in Höhe von rund EUR 44 Mrd.⁹, was zeigt, dass

das Ereignis erhebliche Auswirkungen auf den lokalen Markt hatte.

Die weltweit gestiegenen Temperaturen haben auch gezeigt, dass das Risiko von Waldbränden ein globales Phänomen ist, das sich nicht nur auf Kalifornien oder Australien beschränkt, wo in den vergangenen Jahren hohe Schäden verzeichnet wurden. Die Waldbrände auf Hawaii verursachten versicherte Schäden in Höhe von rund USD 5 Mrd., und auch in Europa verursachten Waldbrände grosse Schäden und erhebliche Störungen.

Im Februar 2023 ereignete sich an der Grenze zwischen der zentralen Türkei und Nordsyrien ein schweres Erdbeben der Stärke 7.8. Berichten zufolge waren die Schäden in beiden Ländern beträchtlich. Die bisher gemeldeten Versicherungsschäden beliefen sich jedoch auf lediglich USD 5 Mrd., was das Ausmass der Versicherungslücke in diesen Regionen verdeutlicht. Das Ereignis warf auch Fragen zu den Baustandards in der Region auf und machte deutlich, wie wichtig die Durchsetzung von Bauvorschriften für die Risikominderung ist.

⁷ Gallagher Re Q3 2023 Natural Catastrophe Report - <https://www.ajg.com/gallagherre/news-and-insights/2023/october/natural-catastrophe-report-q3-2023/>

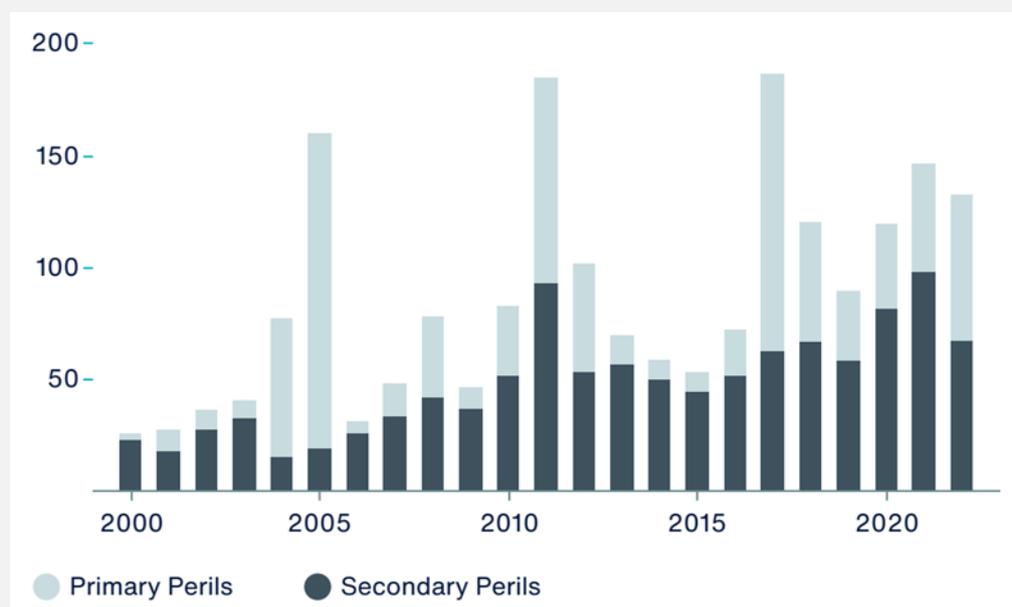
⁸ Aon Q3 Global Catastrophe Report - <https://www.aon.com/getmedia/7107985e-43d8-412b->

a674-7722112cc2b0/20231018-q3-2023-catastrophe-re-cap.pdf

⁹ Swiss Re Institute – Sigma Explorer <https://www.sigmaexplorer.com/>

Abbildung 5 zeigt, wie der Beitrag der sekundären Risiken in den vergangenen Jahren gestiegen ist. Die Grafik enthält noch keine Daten für das Jahr 2023, für das wir versicherte Schäden aus Sekundärgefahren in Höhe von mehr als USD 60 Mrd. erwarten, wodurch sich der Trend zu steigenden Schäden aus Sekundärgefahren fortsetzen dürfte.

Abbildung 5: Jährliche versicherte Schäden weltweit nach Primär- (Primary Perils) und Sekundärgefahren (Secondary Perils)



Quelle: Aon 2023 Weather, Climate and Catastrophe Insight Report, Seite 16.

Auswirkungen auf die Positionen von Twelve Capital

Trotz eines weiteren Jahres mit beträchtlichen globalen Schäden für die Versicherungsbranche, hat der Ansatz von Twelve Capital, sich auf die Deckung gut modellierter und klar definierter "Peak Perils" zu konzentrieren, zu nur minimalen Auswirkungen auf die Portfolios geführt.

Konvektive Stürme, die in den USA versicherte Schäden in Höhe von über USD 50 Mrd. verursachten, waren sicherlich ein Test für den Markt für Katastrophenanleihen. Es gilt zu verstehen wie sich diese Schäden auf die Anleger auswirken. Aggregierende Anleihen, die konvektive Stürme abdecken, wurden sicherlich beeinträchtigt, aktuell wird jedoch erwartet, dass die Auswirkungen auf den Markt gering sind. Die Auswirkungen auf Positionen von Twelve Capital dürften aufgrund des "Peak Peril" Ansatzes sogar noch geringer sein als die auf den Markt.

Darüber hinaus gab es auch geringfügige Auswirkungen auf aggregierende Anleihen durch den Wintersturm Elliot (Dezember 2022) und das Erdbeben in der Türkei (Februar 2023). Diese Effekte kamen zu den bereits durch den Hurrikan Ian im Jahr 2022 verursachten Verlusten hinzu, wären für sich alleine gesehen jedoch nicht gross genug gewesen, um Verluste zu verursachen.

Schliesslich deuten die neuesten verfügbaren Daten zu Hurrikan Otis auf eine erwartete Auszahlung von 50% bei den FONDEN IBRD Class D Notes hin. Die Anleihe ist mit einem parametrischen Auslöser ausgestattet, der auf Grundlage von Schätzungen des zentralen Drucks arbeitet. Diese Anleihe stellt eine minimale Position in unseren Portfolios dar, so dass eine Auszahlung aus dieser Transaktion keine wesentlichen Auswirkungen auf die Performance haben wird.

Twelve Capital AG

Dufourstrasse 101
8008 Zürich, Schweiz
Tel.: +41 (0)44 5000 120

Twelve Capital (UK) Ltd

Moss House, 15-16 Brook's Mews
London W1K 4DS, United Kingdom
Tel.: +44 (0)203 856 6760

Twelve Capital (DE) GmbH

Theatinerstrasse 11
80333 München, Deutschland
Tel.: +49 (0)89 839316 110

Über Twelve Capital

Twelve Capital ist ein unabhängiger Investment Manager, der sich auf Versicherungsanlagen für institutionelle Kunden spezialisiert hat. Die Anlageexpertise umfasst die gesamte Bilanz, einschliesslich Versicherungsanleihen, Insurance Private Debt, Katastrophenanleihen, Private Insurance-Linked Securities und Equity. Darüber hinaus werden Multi Asset Portfolios angeboten. Das Unternehmen wurde im Oktober 2010 gegründet und befindet sich mehrheitlich im Besitz der Mitarbeiter. Bürostandorte sind in Zürich, München und London.

Haftungsausschluss

Dieses Material wurde von Twelve Capital AG, Twelve Capital (UK) Limited, Twelve Capital (DE) GmbH oder ihren verbundenen Unternehmen (kollektiv "Twelve Capital") erstellt. Dieses Material wird ausschließlich auf Anfrage zur Verfügung gestellt. Es ist für den Empfänger persönlich bestimmt und darf ohne vorherige schriftliche Zustimmung von Twelve Capital weder ganz noch teilweise reproduziert oder anderweitig verbreitet werden. Das Material ist nicht für Personen bestimmt, die aufgrund ihrer Nationalität oder ihres Wohnortes und den dort geltenden gesetzlichen Bestimmungen keinen Zugang zu solchen Informationen haben dürfen, da das Produkt möglicherweise in einigen Jurisdiktionen nicht zugelassen oder im Vertrieb eingeschränkt ist. Es liegt in der Verantwortung jedes Anlegers, sich selbst über solche Vorschriften und Beschränkungen zu informieren. Bei diesem Dokument handelt es sich um Werbematerial.

Diese Informationen wurden von Twelve Capital nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Die hierin enthaltenen Informationen können jedoch auf Schätzungen beruhen und können daher nicht als verlässlich angesehen werden. Alle in diesem Dokument enthaltenen Informationen und Meinungen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Die Analysen und Ratings von Twelve Capital, inklusive der Solvabilität-II-Richtlinien Analyse, Twelve Capitals Kreditrating für Gegenparteien sowie das rechtliche Rating durch Twelve Capital, stellen die gegenwärtige Meinung von Twelve Capital dar und sind keine Tatsachenbehauptungen. Die Quelle für alle Daten und Grafiken (falls nicht anders angegeben) ist Twelve Capital. Twelve Capital übernimmt keine Haftung in Bezug auf unrichtige oder unvollständige Informationen (unabhängig davon, ob sie aus öffentlichen Quellen stammen oder ob sie selbst erstellt wurden oder nicht).

Dieses Material ist weder ein Prospekt noch eine Aufforderung bzw. ein Angebot oder eine Empfehlung irgendeiner Art, beispielsweise zum Kauf bzw. zur Zeichnung oder zum Verkauf bzw. zur Rückgabe von Anlageinstrumenten oder zur Durchführung anderer Transaktionen. Die hier erwähnten Anlageinstrumente sind mit erheblichen Risiken verbunden, einschliesslich des möglichen Verlustes des investierten Betrages, wie detailliert im Einzelnen in dem/den Emissionsprospekt(en) für diese Instrumente beschrieben ist, die auf Anfrage erhältlich sind. Anlagen in Fremdwährungen sind mit dem zusätzlichen Risiko verbunden, dass die Fremdwährung gegenüber der Referenzwährung des Anlegers an Wert verlieren kann. Anleger sollten sich über diese Risiken im Klaren sein, bevor sie irgendeine Entscheidung in Bezug auf diese Instrumente treffen. Die Informationen berücksichtigen nicht die persönlichen Verhältnisse des Anlegers und stellen daher lediglich eine werbliche Mitteilung und keine Anlageberatung dar. Anlegern wird daher empfohlen, alle erforderlichen rechtlichen, regulatorischen und steuerlichen Ratschläge zu den Konsequenzen einer Anlage in das Produkt einzuholen. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein Hinweis oder eine Garantie für die zukünftige Wertentwicklung. Die dargestellte Wertentwicklung berücksichtigt nicht die bei der Zeichnung und Rücknahme von Anteilen anfallenden Provisionen und Kosten.

Es handelt sich um Marketingmaterial im Sinne von FIDLEG.

Es handelt sich um Marketingmaterial im Sinne von MiFID II.

Hinweis für EWR Anleger: Wenn diese Informationen im EWR verteilt werden, wurden sie von der Twelve Capital (DE) GmbH in Übereinstimmung mit den Bedingungen ihrer Zulassung und Regulierung durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) verteilt.

Hinweis für U.S.-Anleger: Bitte beachten Sie, dass die Fondsanteile weder nach dem U.S. Securities Act von 1933 in der jeweils gültigen Fassung (der "U.S. Securities Act") noch nach den anwendbaren Wertpapiergesetzen eines Bundesstaates oder einer anderen politischen Unterabteilung der Vereinigten Staaten registriert oder qualifiziert sind und weder direkt noch indirekt in den Vereinigten Staaten oder an eine U.S.-Person oder auf deren Rechnung oder zugunsten einer U.S.-Person angeboten, verkauft, übertragen oder geliefert werden dürfen, es sei denn, es liegt eine Ausnahme von den Anforderungen des U.S. Securities Act und der anwendbaren U.S. State Securities Laws vor oder es handelt sich um eine Transaktion, die den vorstehenden Vorschriften nicht unterliegt. Der Fonds hat sich nicht nach dem U.S. Investment Company Act von 1940 in seiner aktuellen Fassung (dem "Investment Company Act") registrieren lassen und beabsichtigt in Folge der Ausnahmeregelung auch nicht, sich von einer solchen Registrierung gemäß Abschnitt 3(c)(7) dieses Gesetzes und bestimmten Auslegungen von Abschnitt 7(d) des Investment Company Act durch die Mitarbeiter der U.S. Securities and Exchange Commission registrieren zu lassen. Dementsprechend werden die Fondsanteile nur angeboten und verkauft: (i) außerhalb der Vereinigten Staaten an Personen, die keine U.S.-Personen sind, in Offshore-Transaktionen, die die Anforderungen von Regulation S des U.S.-Wertpapiergesetzes erfüllen; oder (ii) an U.S.-Personen, die (a) "zugelassene Anleger" im Sinne von Rule 501 der Regulation D des U.S.-Wertpapiergesetzes und (b) "qualifizierte Käufer" im Sinne von Section 2(a)(51) des Investment Company Act sind.

Twelve Capital AG ist von der Schweizer Aufsichtsbehörde FINMA als „Verwalter von Kollektivvermögen“ zugelassen. Twelve Capital AG ist in der Schweiz unter der Nummer 130.3.015.932-9 eingetragen, mit Sitz in: Dufourstrasse 101, 8008 Zürich. Twelve Capital (UK) Limited ist eine in England und Wales eingetragene Gesellschaft: Firmennummer 08685046, eingetragener Sitz: Moss House, 15-16 Brook's Mews, London, W1K 4DS. Twelve Capital (UK) Limited agiert als ernannter Repräsentant (Appointed Representative) der Carne International Financial Services (UK) Limited, die von der britischen Financial Conduct Authority zugelassen ist und von ihr reguliert wird (FRN 823316) und in England unter Firmennummer 11555138 mit Sitz in 2nd Floor 107, Cheapside, London, United Kingdom, EC2V 6DN eingetragen ist. Diese Zulassung bedeutet in keiner Weise, dass die FCA die Qualifikation von Twelve Capital (UK) Limited zur Erbringung der in diesem Dokument beschriebenen Beratungsdienste bestätigt hat. Twelve Capital (DE) GmbH ist von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) in Deutschland zugelassen und beaufsichtigt. Twelve Capital (DE) GmbH ist in Deutschland im Handelsregister (Amtsgericht München) unter HRB 252423 und mit Sitz Theatinerstrasse 11, 80333 München eingetragen. Weitere regulatorische Informationen über unsere Unternehmen können in den jeweiligen Disclosure Broschüren in der "Regulatory" Sektion unserer Website abgerufen werden.

© 2023 Twelve Capital. Alle Rechte vorbehalten